

KISS Stuttgart Newsletter 06/19

Sechsmal jährlich veröffentlicht KISS Stuttgart einen E-Mail-Newsletter für Mitglieder von Selbsthilfegruppen und alle Interessierten mit Informationen rund um das Thema Selbsthilfe.

Inhalt

Neue Kontaktsuchen/Gründungsinitiativen

- Angehörige von Menschen mit bipolarer Störung
- Angehörige von inhaftierten Straftäter*innen
- Berufstätige Menschen mit chronischen, nicht organisch bedingten Schlafstörungen
- Initiative Verschickungskinder
- Oben ohne – Selbsterfahrungsgruppe für Frauen nach Brustamputation
- Schwangerschaftsabbruch
- Weitere Gründungsinitiativen
- Unterstützung bei der Gründung einer Selbsthilfegruppe
- Neu in der KISS Datenbank

Informationen

- Jubiläum: 30 Jahre Selbsthilfekontaktstelle KISS Stuttgart
- Jahresprogramm 2020
- Änderungen ab 2020 bei der Selbsthilfeförderung nach § 20h SGB V
- WIR – Stuttgarter Selbsthilfe Magazin 02-2019
- Advents-Gewinnspiel auf unserer Facebook-Seite
- Leben bis zum Schluss – Charta-Initiative Stuttgart
- Bundestreffen Junge Selbsthilfe 2020
- LEBENSMUTIG-Blog feiert 1. Geburtstag
- Aktuelle Broschüre zu Förderquellen erschienen
- Strom sparen = Geld sparen

Termine

- Ausstellung von AMOS
- Pflegedienst Familie – zwischen Verlässlichkeit und Verlassensein
- Winterschließzeit der KISS Stuttgart
- Seminar für Menschen aus Selbsthilfegruppen: Humor und Lachen als Zugang zum Menschen
- Infoveranstaltung für Selbsthilfegruppen aus dem gesundheitlichen Bereich: Förderung durch gesetzliche Krankenkassen
- Sendetermine der Redaktion der Selbsthilfegruppen im Freien Radio für Stuttgart
- Aktionstage

Neue Kontaktsuchen/Gründungsinitiativen

Angehörige von Menschen mit bipolarer Störung

Die Selbsthilfe- und Austauschgruppe für Angehörige von Menschen mit bipolarer Störung trifft sich zum Erfahrungsaustausch, Austausch von Tipps und Hilfestellungen und um gegenseitig über die Erkrankung und den bestmöglichen Umgang damit zu lernen. In einer vertrauensvollen Atmosphäre können alle Sorgen und Fragen ausgesprochen werden - und natürlich auch positive Erfahrungen und Bestärkendes geteilt werden. Willkommen sind Familienangehörige, Partner und Partnerinnen und alle anderen, die in freundschaftlicher oder enger Beziehung zu Betroffenen mit bipolarer Störung stehen. Das erste Treffen findet am **Mittwoch, 8. Januar 2020 von 18:00 - 19:30 Uhr** bei KISS Stuttgart, Tübinger Str. 15 in 70178 Stuttgart statt. Weitere Treffen sind jeweils am zweiten Mittwoch im Monat, von 18:00 - 19:30 Uhr bei KISS Stuttgart, Tübinger Str. 15 in 70178 Stuttgart geplant.

Angehörige von inhaftierten Straftäter*innen

Mit einer Inhaftierung müssen sich nicht nur die Betroffenen auf eine neue Situation einstellen. Auch die Verwandten und Angehörigen sind maßgeblich von Veränderungen betroffen. Plötzlich werden sie mit für sie völlig neuen Problemen und Situationen konfrontiert und müssen alleine mit all den Themen zurechtkommen. Dabei kommen viele Fragen auf: Wie läuft ein Besuch im Gefängnis ab? Welche Rechte haben Angehörige? Neben den organisatorisch - rechtlichen Fragen beschäftigen viele Angehörige aber auch alltägliche und seelische: Wie erkläre ich den Gefängnisaufenthalt den Kindern? Wie gehe ich mit der Situation um? Was kommt nach dem Gefängnisaufenthalt? Solche und andere emotionale Aspekte, aber auch die rechtlichen Fragestellungen können in der Selbsthilfegruppe thematisiert werden. Gespräche, gegenseitiges Verständnis, Gemeinsamkeit und Erfahrungsaustausch können helfen, einen Umgang mit der belastenden Situation zu finden. Das dritte Treffen dieser Gruppe findet am **Mittwoch, 11. Dezember von 18:00 - 19:30 Uhr** bei KISS Stuttgart, Tübinger Str. 15 in 70178 Stuttgart statt. Angehörige sind herzlich eingeladen.

Berufstätige Menschen mit chronischen, nicht organisch bedingten Schlafstörungen

„Schlafen Sie oft erschöpft ein, um dann schon eine Stunde oder zwei Stunden später wieder aufzuwachen? Gehören Sie zu den berufstätigen Menschen, die schon seit vielen Jahren versuchen ihren Alltag zu bewältigen, auch wenn Sie nachts häufig aufwachen und oft stundenlang nicht wieder einschlafen können. Viele von uns gehen seit Jahren zu Ärzten, ja sogar in Kliniken, ohne nennenswerte Hilfe zu finden und fühlen sich nicht ernstgenommen. In der Selbsthilfegruppe wollen wir uns darüber austauschen, was uns helfen könnte und gemeinsam nach Unterstützung suchen, dass wir wieder tiefen und erholsamen Schlaf finden.“ Regina

Das erste Treffen zur Gründung dieser Selbsthilfegruppe findet am **Montag, 3. Februar 2020 um 17:30 Uhr** bei KISS Stuttgart, Tübinger Str. 15 in 70178 Stuttgart statt.

Betroffene sind herzlich willkommen. Näheres über E-Mail schlaflos-selbsthilfe@gmx.de und weitere Kontaktmöglichkeiten über KISS Stuttgart, Telefon 0711 6406117 oder E-Mail info@kiss.stuttgart.de

Initiative Verschickungskinder

„Aus hilflosen Kindern werden Erwachsene, die sich erinnern können. Erniedrigung statt Erholung in sogenannten Kinderkuren erinnern zahllose „Verschickungskinder“, die zwischen den 50er und 80er Jahren zu Massen im Alter ab 2 Jahren für meist sechs Wochen in Kindererholungsheime und Kinderkuren verschickt wurden. Oft mit Sammeltransporten, in Zügen ohne Eltern. Dort erinnern sie sich an Essenseinquälung, strikte Schweige- und Toiletten-Gehverbote, an Schlafzwang und Schlafentzug, an drakonische Strafen, strikte Schreibzensur, Beleidigungen uvm.

Wir wollen uns in Baden-Württemberg über unsere Erfahrungen austauschen, um Kraft aus der Solidarität zu schöpfen. Wir streben die volle Aufarbeitung dieser Thematik institutioneller Gewalt an, die bisher niemals erforscht wurde. Vor allem aber wollen wir uns regelmäßig treffen und unterstützen. Wir sind nicht alleine, wir haben uns das nicht eingebildet, heute sind wir erwachsen und werden endlich gesehen! Ein erstes Treffen ist im Januar geplant. Kontakt über: verschickungsheime-bw@gmx.de“ A.W.

Oben ohne – Selbsterfahrungsgruppe für Frauen nach Brustamputation

„Ich plane eine Selbsterfahrungsgruppe für Frauen nach Brustamputation. Dabei steht nicht die Krebserkrankung an erster Stelle, sondern die Situation, als Frau mit einer oder auch keiner Brust mehr – also – oben ohne – zu leben. Es geht mir um ein positives Frauenbild, um Schönheit jenseits von Idealen. Ich wünsche mir Erfahrungsaustausch, dass wir uns gegenseitig bestärken, Informationen weitergeben, Mut machen und auch miteinander lachen. Unser Frauenleben geht weiter.“ B.M. Das zweite Treffen dieser Gruppe findet am **Montag, 16.12.2019 um 17:30 Uhr** bei KISS Stuttgart, Tübinger Str. 15 in 70178 Stuttgart statt.

Schwangerschaftsabbruch

"Jeder hat ein Datum, dass sein Leben verändert hat. Der 27.01.2017 hat mein (unser) Leben verändert. Ich suche Frauen, die ungewollt schwanger wurden und einen Schwangerschaftsabbruch (mit oder ohne Komplikationen) durchlebt haben. Es geht mir um Erfahrungsaustausch, Leidenswege und Berichte, wie ihr seitdem mit dem Erlebten umgeht. Denn niemand ist allein." L.C. Betroffene Frauen können sich bei KISS Stuttgart

in eine Interessiertenliste aufnehmen lassen, Telefon 0711 6406117 oder E-Mail info@kiss-stuttgart.de

Weitere Gründungsinitiativen

Eine Gesamtübersicht über aktuelle Gründungsinitiativen finden Sie auf unserer Internetseite www.kiss-stuttgart.de unter „[Beratung / bei der Gruppengründung](#)“. Bei Fragen wenden Sie sich an die Selbsthilfekontaktstelle KISS Stuttgart, Telefon 0711 6406117 oder E-Mail info@kiss-stuttgart.de

Unterstützung bei der Gründung einer Selbsthilfegruppe

Sie suchen den Austausch mit Gleichbetroffenen und konnten in Stuttgart zu Ihrem Thema keine Selbsthilfegruppe finden? KISS Stuttgart unterstützt Sie kostenfrei bei der Gründung einer Selbsthilfegruppe. In einem persönlichen Gespräch haben Sie die Möglichkeit mit Ihrem Gründungsvorhaben in Zusammenhang stehende Fragen, Erwartungen und eventuelle Bedenken zu besprechen und zu klären. Darüber hinaus unterstützen wir Sie bei der Bewerbung Ihrer Gründungsinitiative, z. B. beim Verfassen Ihrer Texte für Handzettel und Presse. Auf Wunsch verbreiten wir diese über unseren umfangreichen Verteiler (z. B. Stuttgarter Einrichtungen und Presse). Ihre Gründunginitiative können wir auch in unseren Publikationen, auf unserer Internetseite und in Facebook veröffentlichen.

Speziell für den Start neuer Selbsthilfegruppen bietet die KISS Stuttgart eine Unterstützung durch ehrenamtliche In-Gang-Setzer*innen an. Ein Faltblatt mit genaueren Informationen erhalten Sie bei KISS Stuttgart. Weitere Informationen finden Sie auch auf www.kiss-stuttgart.de/ueber-uns/projekte/in-gang-setzer

Bei Interesse rufen Sie uns einfach an: Janne Rauhut und Beate Voigt, Tel. 0711 6406117 oder E-Mail info@kiss-stuttgart.de

Unsere telefonischen Sprechzeiten sind:

Mo, Mi, Do 14:00 - 16:00 Uhr

Mo 18:00 - 20:00 Uhr

Di 10:00 - 12:00 Uhr

Neu in der KISS Datenbank

- [Offener Sonntagstreff der IHS \(Initiativgruppe Homosexualität Stuttgart\)](#)
- [Lichen Sclerosus Stuttgart](#)
- [Overeaters Anonymous](#)

Sie sind als Stuttgarter „Selbsthilfegruppe“ oder „selbstorganisierte Initiative“ an einer kostenfreien Registrierung in der KISS-Datenbank interessiert?

Die KISS-Datenbank ist unsere Basis für die Beratung und Information von Menschen, die Kontakt zu einer Gruppe oder Initiative suchen. Sie enthält genaue und aktuelle Informationen über die einzelnen Gruppen/Initiativen in Stuttgart. Offizielle Daten werden auch auf unserer Homepage veröffentlicht.

Welche Vorteile bietet die Registrierung:

- Förderung des Bekanntheitsgrades Ihrer Gruppe oder Initiative
- Bewerbung Ihrer Sonderveranstaltungen auf der KISS Homepage
- Sie erhalten regelmäßig Informationen über Fortbildungsangebote und Veranstaltungen für Selbsthilfegruppen/selbstorganisierte Initiativen in Stuttgart.

Hier geht's zur Registrierung: www.kiss-stuttgart.de/beratung/aufnahme-in-unsere-datenbank

Informationen

Jubiläum: 30 Jahre Selbsthilfekontaktstelle KISS Stuttgart

Seit nunmehr drei Jahrzehnten unterstützen wir von der Fachstelle für gemeinschaftliche Selbsthilfe in Stuttgart Menschen dabei, ihr Leben selbst in die Hand zu nehmen. Den 30. Geburtstag haben wir Mitte Oktober im Bürgerzentrum West gefeiert – mit viel Musik, Tanz, Gesang, Unterhaltung und Selbsthilfebeteiligung! Einen Bericht und viele Bilder von unserem großen Jubiläumsfest finden Sie hier: www.kiss-stuttgart.de/30jahre

Jahresprogramm 2020

Unser Jahresprogramm für das Jahr 2020 ([pdf](#)) ist erschienen und hält für alle was bereit: Seminare und Veranstaltungen für Mitglieder von Selbsthilfegruppen bzw. selbstorganisierten Initiativen, für professionelle Fachkräfte, sowie für Menschen, die einfach neugierig auf Selbsthilfe sind. Unsere Reihe „KISS & Kino“ wird fortgesetzt und mit zwei weiteren unterhaltsamen Veranstaltungen im Rahmen von „KISS & Kleinkunst“ ergänzt. Das Highlight ist unser Selbsthilfetag, der nächstes Jahr das erste Mal in den Wagenhallen Platz nimmt und rund um das Thema Selbsthilfe in Stuttgart informiert. Wie immer sind alle Veranstaltungen kostenfrei. Das Programmheft liegt in den nächsten Tagen aus in der KISS Stuttgart in der Tübinger Straße 15 und auch in vielen anderen Einrichtungen. Die uns bekannten Selbsthilfegruppen und Beratungsstellen bekommen es zugeschickt. Wenn Sie noch weitere Exemplare brauchen, melden Sie sich bitte. In digitaler Form ([PDF](#)) finden Sie es auf www.kiss-stuttgart.de/downloads/jahresprogramm. Schon gewusst? Auf www.kiss-stuttgart.de können Sie sich unter Termine direkt bei den jeweiligen Veranstaltungen aus unserem Jahresprogramm anmelden.

Änderungen ab 2020 bei der Selbsthilfeförderung nach § 20h SGB V

Durch die gesetzlichen Änderungen zum **01.01.2020** gibt es für die örtlichen Selbsthilfegruppen für die Pauschalförderung durch die gesetzlichen Krankenkassen neue Kriterien. Konkret bedeutet dies, dass alle Kosten, die bisher in der Pauschalförderung gefördert wurden, auch weiterhin gefördert werden. In Zukunft müssen jedoch die Kosten für die Erstellung von Flyern, Homepages, Plakate etc, sowie Qualifizierungen auch in der Pauschalförderung beantragt werden. Alle weiteren Informationen, sowie die neuen Antragsformulare (www.kiss-stuttgart.de/wp-content/uploads/2019/12/2020_SHG_Antrag_Pauschalfoerderung.pdf) finden Sie auf unserer Homepage unter www.kiss-stuttgart.de/selbsthilfefoerderung2020

WIR – Stuttgarter Selbsthilfe Magazin 02-2019

Kurz bevor das Jahr zu Ende geht erscheint noch das neue Stuttgarter Selbsthilfemagazin WIR. In unserem Leitartikel beschäftigen wir uns mit „Fridays for Future“, einer jungen, globalen Selbsthilfebewegung, zu der es auch in Stuttgart eine Ortsgruppe gibt. Im Artikel „Die Macht der Gewohnheit“ geht es um eben diese – und wie man einen eingespielten Verhaltenskreislauf durchbrechen kann. Wir berichten außerdem vom 30-jährigen

Jubiläum von KISS Stuttgart und interviewen mit Waltraud Trukses die erste hauptamtliche Mitarbeiterin und Geschäftsführerin unserer Selbsthilfekontaktstelle. Wie gewohnt finden Sie im Magazin Artikel von bestehenden und neuen Selbsthilfegruppen, Neuigkeiten und Tipps rund um die Selbsthilfe sowie einen Ausblick auf kommende Veranstaltungen. Das aktuelle Heft liegt ab dem 17.12.2019 bei KISS Stuttgart aus, aber auch in Rathäusern, Büchereien, Ämtern und an vielen anderen Orten. Sie können es außerdem auf www.kiss-stuttgart.de/downloads/wir-stuttgarter-selbsthilfe-magazin herunterladen. Wenn Sie das Magazin kostenfrei abonnieren möchten, genügen wenige Klicks auf www.kiss-stuttgart.de/downloads/kostenfrei-bestellen und wir schicken es Ihnen zweimal im Jahr per Post zu. Alternativ genügt auch eine Nachricht unter Tel. 0711 6406117 oder E-Mail info@kiss-stuttgart.de

Advents-Gewinnspiel auf unserer Facebook-Seite

Advent, Advent... das KISS-Logo rennt! Und zwar durch Stuttgart. An jedem Adventssonntag zeigt es sich an einem anderen Ort in Stuttgart und teilt ein Foto auf unserer Facebook-Seite mit uns. Wer errät, wo es abgelichtet wurde, wandert in den großen Lostopf und hat die Chance auf einen 15 €- "Stuttgart entdecken - Geschenkgutschein". Anfang Januar nach unserer Schließzeit wird aus allen richtigen Antworten ein*e Gewinner*in gezogen. Mitraten unter www.facebook.com/KISS.Stuttgart

Leben bis zum Schluss – Charta-Initiative Stuttgart

Die Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland wurde in einem zweijährigen Prozess durch zahlreiche Expert*innen und mit über 50 Institutionen und Organisationen unter der Federführung der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP), des Deutschen Hospiz- und PalliativVerbands (DHPV) und der Bundesärztekammer (BÄK) erarbeitet. Sie setzt sich für Menschen ein, die aufgrund einer fortschreitenden, lebensbegrenzenden Erkrankung mit Sterben und Tod konfrontiert sind. Die fünf Leitsätze der Charta formulieren Aufgaben, Ziele und Handlungsbedarfe, um die Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland zu verbessern (www.charta-zur-betreuung-sterbender.de). Mit dem Projekt "Leben bis zum Schluss - Charta-Initiative Stuttgart" werden in einer Veranstaltungsreihe die Leitsätze der Charta aufgegriffen, bespielt und an unterschiedlichen Orten thematisiert. Den beteiligten Akteur*innen geht es darum, die zentralen Botschaften der Charta in die Stadtgesellschaft zu tragen und über deren Leitsätze ins Gespräch zu kommen. Neue Charta-Unterschriften von Bürger*innen, Organisationen und der Stadt Stuttgart werden angestrebt. Auch KISS Stuttgart gehört zu den Institutionen, die die Charta unterzeichnet haben. Weitere Infos (auch dazu, wie sie selbst unterzeichnen können) finden Sie auf www.kiss-stuttgart.de/leben-bis-zum-schluss

Bundestreffen Junge Selbsthilfe 2020

Vom **24. – 26. April 2020** findet in Duderstadt das fünfte Bundestreffen Junge Selbsthilfe statt, das von der NAKOS und einem Organisationsteam durchgeführt wird. Junge Selbsthilfeaktive aus ganz Deutschland sind eingeladen, Chancen und Rahmenbedingungen der jungen Selbsthilfe zu diskutieren und neue Projektideen zu entwickeln. Teilnehmen können rund 70 Selbsthilfeaktive im Alter zwischen 18 und 35 Jahren. Anmeldeschluss ist am **15. Januar 2020**. Weitere Infos unter www.nakos.de/themen/junge-selbsthilfe/bundestreffen

LEBENSMUTIG-Blog feiert 1. Geburtstag

Vor einem Jahr ging der Junge Selbsthilfe Blog LEBENSMUTIG online. Unter www.junge-selbsthilfe-blog.de sind seitdem mehr als 150 Beiträge zu den unterschiedlichsten Themen veröffentlicht worden. Ein fester Kern von zwölf jungen, in der Selbsthilfe aktiven Autor*innen beschreibt im Wechsel wie es sich lebt, arbeitet, reist oder wohnt – wenn man beispielsweise einen Rollstuhl hat oder eine Krebs- oder Suchterkrankung. Der 1. Geburtstag wird mit einem gemeinsamen Text und einem Geburtstagsvideo gefeiert. Wenn auch das Schreibfieber gepackt hat, kann sich per E-Mail an jungeseite@nakos.de wenden. Die Autor*innen wünschen sich Verstärkung. Weitere Infos unter www.nakos.de/data/Online-Publikationen/2019/NAKOS-Newsletter-11-Blog.pdf

Aktuelle Broschüre zu Förderquellen erschienen

Das Netzwerk Selbsthilfe e. V. hat die Broschüre „Fördertöpfe für Vereine, selbstorganisierte Projekte und politische Initiativen“ in der aktualisierten 14. Ausgabe herausgegeben und stellt darin mehr als 430 regionale, bundesweite und internationale Stiftungen vor. Weitere Informationen:

www.nakos.de/aktuelles/nachrichten/key@7052

Strom sparen = Geld sparen

Die Aktion Stromspar-Check des Caritasverbandes für Stuttgart e. V. und des Bundesverbandes der Energie- und Klimaschutzagenturen Deutschlands e. V. unterstützt Menschen, die über geringe finanzielle Mittel verfügen und finanziell in einer herausfordernden Situation sind bzw. Transferleistungen beziehen, mit einer kostenlosen Energieberatung und kostenlosen Soforthilfen sowie deren Einbau. Geschulte Stromsparhelfer*innen geben nützliche Tipps zum Energiesparen und helfen bei der häufig komplizierten Nebenkostenabrechnung, um eine deutliche Reduzierung der Energiekosten zu erreichen. Mehr Infos unter www.stromspar-check.de

Termine

Ausstellung von AMOS

Vom 05. November bis 20. Dezember findet im Bischof-Moser-Haus eine Ausstellung von AMOS statt. AMOS ist eine Selbsthilfegruppe, die sich regelmäßig trifft, die kreativ tätig ist, gemeinsames unternimmt, sich gegenseitig unterstützt und Zeit miteinander verbringt.

Weitere Infos unter www.kiss-stuttgart.de/wp-content/uploads/2019/11/Plakat-BMH.jpg

Termin: **Dienstag, 05.11 – Freitag, 20.12.2020**

Ort: **Bischof-Moser-Haus, Wagnerstr. 35, 70182 Stuttgart**

Pflegedienst Familie – zwischen Verlässlichkeit und Verlassensein

In der Reihe „Sterben in Stuttgart – Wunsch und Wirklichkeit“ findet am 10. Dezember ein Podiums- und Publikumsgespräch zum Thema Pflegedienst Familie mit Betroffenen, Fachleuten und Interessierten statt. Die Diskussionsrunde wird vom Palliativ-Netz Stuttgart / Bürgerstiftung Stuttgart und vom Sozialamt der Landeshauptstadt Stuttgart veranstaltet.

Weitere Infos unter www.palliativ-netz-stuttgart.de

Termin: **Dienstag, 10.12.2019, 17:30 – 19:30 Uhr**
 Ort: **Rathaus Stuttgart, Marktplatz 1, 70173 Stuttgart**
 Keine Anmeldung nötig, Eintritt frei

Winterschließzeit der KISS Stuttgart

Für Ihre Planung: KISS Stuttgart ist **vom 24.12.2019 – 06.01.2020** geschlossen.
 In dieser Zeit bieten wir keine Beratung an und in den Räumen in der Tübinger Straße können sich keine Gruppen treffen.
 Ab Dienstag, den **07.01.2020** gelten wieder die gewohnten Sprechzeiten und Trefftermine von Selbsthilfegruppen und selbstorganisierten Initiativen.

Seminar für Menschen aus Selbsthilfegruppen: Humor und Lachen als Zugang zum Menschen

„Lachen ist gesund und heilsam!“ Humor schult den Blick auf das Wesentliche, fördert Entspannung und Gelassenheit und den lebendigen Umgang mit sich selbst und anderen. Humorvolle Menschen wirken nicht nur sympathischer, sie haben auch eine höhere soziale und emotionale Kompetenz. In diesem Workshop werden mit praktischen Übungen und konkreten Anregungen zur Humorförderung Aspekte aus Gelotologie (Lachforschung) und aus der Glücksforschung (Science of happiness) vorgestellt und anschaulich vermittelt, wie mit humorvoller Kommunikation ein entspanntes Klima der Offenheit gefördert und Spannungen vermieden werden können. Mit Lachübungen und dem Lachen ohne Grund können wir lernen, freier und selbstbewusster zu werden und unsere Ausstrahlung positiv zu beeinflussen.

Leitung: Hans-Martin Bauer, Humorcoach, Dipl. Sozialpädagoge, Familientherapeut, Therapeutischer Clown

Termin: **Samstag, 25.01.2020, 10:00 – 16:30 Uhr**

Ort: **KISS Stuttgart, Tübinger Straße 15, 70178 Stuttgart**

Kostenlose Veranstaltung für 8 bis 16 Menschen aus Selbsthilfegruppen

Anmeldung bis 09.01.2020 bei KISS Stuttgart [per Direktanmeldung](#) über unsere Homepage, unter Telefon 0711 6406117 oder E-Mail info@kiss-stuttgart.de

Infoveranstaltung für Selbsthilfegruppen aus dem gesundheitlichen Bereich: Förderung durch gesetzliche Krankenkassen

Selbsthilfegruppen aus dem Gesundheitsbereich können für ihre Gruppenarbeit bei den gesetzlichen Krankenkassen Fördergelder nach § 20h SGB V erhalten. Wir geben Ihnen die wichtigsten Informationen rund um die Antragstellung und den Verwendungsnachweis. Ob Sie zum ersten Mal Förderung beantragen möchten oder sich einfach nicht mehr sicher sind, auf was Sie achten müssen, in dieser Veranstaltung erfahren Sie u. a.

- unter welchen Voraussetzungen Sie einen Antrag stellen können
- was beantragt werden kann
- wie der Verwendungsnachweis aussehen muss
- was der Unterschied zwischen Projekt- und pauschaler Förderung ist

Anhand eines Musterantrags werden Ihnen praktische Tipps und Anregungen gegeben sowie Ihre individuellen Fragen beantwortet. Wenn Sie gehörlos sind, melden Sie sich bitte bis spätestens 6 Wochen vor dem Termin an, damit wir die Übersetzung in Gebärdensprache organisieren können.

Leitung: Hilde Rutsch, Dipl. Sozialarbeiterin, KISS Stuttgart

Stefanie Rieger, Sozialpädagogin, M.A., AOK Stuttgart-Böblingen

Termin: **Dienstag, 04.02.2020, 18:30 – 20:30 Uhr**

Ort: **AWO Begegnungsstätte, Ostendstraße 83, 70188 Stuttgart**

Kostenlose Veranstaltung für Menschen aus Selbsthilfegruppen

Anmeldung bis 31.01.2020 bei KISS Stuttgart [per Direktanmeldung](#) über unsere Homepage, unter Telefon 0711 6406117 oder E-Mail info@kiss-stuttgart.de

Sendetermine der Redaktion der Selbsthilfegruppen im Freien Radio für Stuttgart

Selbsthilfe auf Sendung! Die [Redaktion der Selbsthilfegruppen](#) im Freien Radio für Stuttgart sendet mehrmals pro Monat. Wer bei der Redaktion der Selbsthilfegruppen mitmachen möchte, kann sich melden über selbsthilfe@onlinehome.de

Das Freie Radio für Stuttgart ist zu empfangen auf 99,2 MHz über Antenne in Stuttgart und drum rum oder als Livestream übers Internet unter www.freies-radio.de

Die nächsten Sendetermine:

- **05.12.2019, 19:00 Uhr „Sozialmagazin“**
Der bulgarische Musiker Blagoy Filipov ist zu Gast im Studio bei Dr. Wilfried Pfaff und erzählt aus seinem bewegten Leben.
- **02.01.2020, 19:00 Uhr „Sozialmagazin“**
Thema: Menschen
- **30.01.2020, 19:00 Uhr „Stotterfunk“**
Die Radiosendung der Selbsthilfegruppe stotternder Menschen in Stuttgart. Wir informieren rund um das Thema Stottern und andere allgemeine Themen mit aktuellen Berichten, Interviews, Talkgästen und Musik von Pop bis Punk.
www.stotterfunk.de
- **06.02.2020, 19:00 Uhr „Sozialmagazin“**
Wechselnde Themen sowie Forum für Selbsthilfegruppen oder selbstorganisierte Initiativen und immer mit den neusten Nachrichten aus der KISS Stuttgart.

Aktionstage

07.12.2019 - Darmtag

09.12.2019 - Welt-Anti-Korruptionstag

10.12.2019 - Tag der Menschenrechte

17.12.2019 - Internationaler Tag gegen Gewalt an Sexarbeiter*innen

20.12.2019 - Internationaler Tag der menschlichen Solidarität

01.01.2020 - Weltfriedenstag

04.01.2020 - Welt-Braille Tag

19.01.2020 - Weltreligionstag

26.01.2020 - Welt-Lepra-Tag

27.01.2020 - Gedenktag für die Opfer des Holocaust

28.01.2020 - Europäischer Datenschutztag

29.01.2020 - Tag des Blindenhundes

04.02.2020 - Weltkrebstag

Impressum

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen e. V.

Tübinger Straße 15

70178 Stuttgart

Tel. 0711 6406117

Fax 0711 6074561

info@kiss-stuttgart.de

www.kiss-stuttgart.de

Redaktion: Janne Rauhut, Jan Siegert, Beate Voigt, Hilde Rutsch

KISS Stuttgart wird gefördert durch die Landeshauptstadt Stuttgart, die gesetzlichen Krankenkassen und das Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg. KISS Stuttgart ist aktiv im Netzwerk *frEE* für freiwilliges Engagement, Ehrenamt und Selbsthilfe.

Newsletter abonnieren

Sie können unseren Newsletter ganz einfach abonnieren, dann bleiben Sie immer auf dem Laufenden, was die Selbsthilfe in Stuttgart betrifft.

Melden Sie sich dazu einfach mit Ihrer E-Mailadresse an unter:

www.kiss-stuttgart.de/downloads/newsletter